

A POLL-ZEITUNG

unabhängig – überparteilich – leicht lesbar – alle 14 Tage

Mittwoch, 24. Mai 2017, Nr. 343

kostenlos unter www.apoll-zeitung.de

Norddeutsche
schlafen besser

**Deutsche
Wirtschaft**
legt um 0,6% zu

Indonesien
Öffentliche
Auspeitschung von
schwulem Paar

HSV
René Adler geht

Wetter
Aprilwetter im Mai
mit sehr warmen
Tagen

England: Tote bei mutmaßlichem Anschlag

Manchester: Am Montagabend gab es eine starke Explosion in einer Konzerthalle. Bei diesem mutmaßlichen Anschlag sind mindestens 22 Menschen getötet und mindestens 59 weitere verletzt worden. Das gab die Polizei an.



Die Polizei geht mittlerweile von einem Selbstmordattentat aus. Der Täter habe sich in die Luft gesprengt, als die Zuschauer die Manchester Arena verließen. Das sagte am Dienstag der Polizeichef für den Großraum Manchester, Ian Hopkins.

In der Manchester Arena hatte am Abend die US-Sängerin Ariana Grande ein Konzert gegeben.

Die Auszahlung weiterer Hilfsmilliarden ...



... an das hoch verschuldete Griechenland wird erneut zur Hängepartie. Die Euro-Finanzminister konnten sich am Montagabend

nicht darauf verständigen, grundsätzlich den Weg für weitere Hilfgelder zu ebnen.

Ein Durchbruch muss nun beim nächsten Treffen Mitte Juni gefunden werden. Im Juli braucht Griechenland dringend wieder frisches Kapital.

CDU-Chefin und CSU-Chef ...



... Angela Merkel und Horst Seehofer wollen den unionsinternen Streit um den Doppelpass als Chefsache behandeln.

„Wir haben alles besprochen, und bei dem Punkt werden die beiden Parteivorsitzenden weiter reden“, sagte Seehofer. Die Kanzlerin wollte sich bei der Pressekonferenz mit Seehofer nicht zu einem möglichen Kompromiss äußern und verwies auf das geplante Wahlprogramm.

Südkoreas Ex-Präsidentin ...

... Park Geun Hye steht vor Gericht. Sie muss sich wegen Bestechlichkeit, Nötigung, Amtsmissbrauchs und der Verletzung von Staatsgeheimnissen verantworten. Die 65-jährige erschien in Häftlingskleidung und mit Handschellen vor einem Gericht in Seoul.

Jordanien ist bei der ...

... Aufnahme syrischer Flüchtlinge am Limit. Das sagte Planungsminister Imad al-Fachuri. Am Montag sprach er mit Nikki Haley darüber. Sie ist US-Botschafterin bei den Vereinten Nationen.

Ententransport

Bochum: Auf der Autobahn A40 lief eine Entenfamilie herum. Autofahrer meldeten dies der Polizei. Als die kam, war von den Enteneltern keine Spur. Die Polizei beschloss, die Küken ins Tierheim zu bringen. Aber worin? Schließlich reisten sie in einer Polizeimütze.

Paula wohnt gegenüber vom Bahnhof

Eine Fortsetzungsgeschichte von Anne Haase – Teil 3

Als Jörg am Nachmittag in Mühlen aus dem Zug stieg, war er sicher: Hier wohnte Paula. Schnell ging er über den Bahnhofsvorplatz und sah auf die Klingelschilder am Hauseingang neben der Apotheke. Er drückte auf die Klingel, die zum ersten Stock gehörte. Die Tür sprang auf, Jörg lief die Stufen hoch. Ein älterer Mann stand an der Wohnungstür. „Wohnt hier Paula?“, fragte Jörg. „Nein, ich wohne hier“, sagte der Mann. „Aber ...“, begann Jörg. Als der Mann ihn ansah, erzählte Jörg ihm seine Geschichte. „Mmh“, sagte der Mann. „Mülheim an der Orthe, Mühlheim vor dem Berge, Mühlen ... Da sind Sie ja schon ganz schön rumgekommen. Und Paula haben Sie noch nicht gefunden?“ Jörg verneinte. „Kommen Sie mal rein. Ich schau mal, ob ich Ihnen helfen kann.“

Jörg stellte sich vor und erfuhr, dass der Mann Bernd hieß. Bernd bot Jörg eine Tasse Kaffee und einen Teller Spagetti mit Tomatensoße an. Jörg nahm dankend an. Dann klappte Bernd seinen Laptop auf. Er tippte auf die Tastatur und zeigte Jörg dann auf dem Bildschirm, wo die Orte waren, die er bisher besucht hatte. „Und ich denke, dass deine Paula hier wohnt“, sagte Bernd und zeigte auf einen Punkt auf dem Bildschirm. „Das ist ...?“, fragte Jörg. „Das ist Müllheim mit Doppel-„l“. Hier ist ein Bild ...“ - „Ja“, sagte Jörg, „vom Bahnhofsvorplatz. Ich war jetzt schon auf so vielen Bahnhofsvorplätzen, mit und ohne Apotheke, aber nirgends hat Paula gewohnt. Ich glaube gar nicht mehr daran, dass ich sie finden werde.“

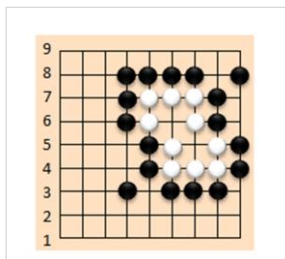
Fortsetzung in Apoll-Zeitung Nr. 344

Das Brettspiel Go ...

... stammt ursprünglich aus China. Mittlerweile ist es aber über die ganze Welt verbreitet.

Es ist mit vier Regeln leicht zu erlernen. Da man aber strategisch vorgehen muss, kann es auch sehr schwierig zu spielen sein.

Man kann es mit einem 13 x 13 oder 9 x 9 Brett spielen, das Ursprungsspiel hat 19 x 19 Punkte (=361 Steine). Die Steine sind zur Hälfte weiß und zur anderen Hälfte schwarz.



Maschine schlägt Mensch nun sogar...

... in dem chinesischen Brettspiel Go.

Das Computerprogramm AlphaGo von Google besiegte in der ersten Runde den weltbesten Go-Spieler Ke Jie.

Der 19-Jährige wird bei dem Kräftenessen in der ostchinesischen Stadt Wuhan die Chance auf eine Revanche bekommen: Insgesamt sind drei runden des anspruchsvollen Strategiespiels geplant.

Ke ließ verlauten, dass er danach nie wieder gegen das Computerprogramm spielen wolle.



Wörter, ...

... die in dieser Apoll-Zeitung vorkommen. Die folgenden Wörter sind in dieser Ausgabe der Apoll-Zeitung enthalten: **Chance – Durchbruch – Kanzlerin – Kapitol – Konzert – Montagabend – Nationen – Nötigung – Polizeimütze – Runde – Schach**

Doch halt! Zwei dieser Wörter kommen nicht vor. Welche sind es? Die Auflösung finden Sie in der Apoll-Zeitung Nr. 344

Zu guter Letzt

Auflösung des Silbenrätsels aus der Apoll-Zeitung Nr. 342:

1. Hängeseilbrücke;
2. Apotheke; 3. Dauerauftrag;
4. Nigeria; 5. Darmstadt